

Vorrede zur dritten und vierten Auflage.

Die vorliegende Auflage des Repetitoriums der anorganischen Chemie hat nur an wenigen Stellen durchgreifende Aenderungen erfahren. Lediglich aus pädagogischen Rücksichten ist das Princip von dem Wechsel der Valenz noch strenger wie früher durchgeführt und dadurch dem Silber z. B. ein anderer und besserer Platz (neben Quecksilber) angewiesen worden, so dass die Aehnlichkeiten zwischen Kupferchlorür und Calomel einerseits und Chlorsilber andererseits deutlich hervorgehoben werden konnten. Dagegen ist durch vielfache Zusätze der Inhalt des Buches zwar vermehrt, durch engeren Satz jedoch der frühere Rahmen beibehalten und so die Uebersichtlichkeit und Handlichkeit nicht geschädigt worden.

Das kleine Kapitel über Krystallographie S. 42—45 hat mein verehrter Freund, Hr. Prof. Paul Groth in Strassburg, zu schreiben die Güte gehabt, und ich freue mich, ihm öffentlich an dieser Stelle meinen verbindlichsten Dank aussprechen zu können.

Berlin im December 1880.

Pinner.

